

Erster Swiss Real Estate Innovation Day am Schweizer Digitaltag

Zürich/Kyburg, 10. September 2019 – Am diesjährigen nationalen Schweizer Digitaltag fand erstmals der Swiss Real Estate Innovation Day statt. Rund 150 erfahrene Branchenakteure und junge Startups kamen zum neuen Kongress der Immobilienbranche nach Zürich.

Die Swiss Circle AG und die Galledia Fachmedien AG, Herausgeberin der Fachzeitschrift IMMOBILIEN BUSINESS, nahmen den Schweizer Digitaltag am 3. September 2019 zum Anlass, um aufzuzeigen, wohin die digitale Reise in der Immobilienwirtschaft geht. Der Swiss Real Estate Innovation Day liess sich dabei von der Retroatmosphäre des Zürcher Brockenhaus inspirieren. Dort fanden sich nicht weniger als 150 etablierte Immobilienakteure und Jungunternehmer ein, um über Innovationen und digitale Dienstleistungen für die Immobilienwelt zu referieren, zu sprechen und zu diskutieren. Die Tatsache, dass der Kongress ausverkauft war, beweist das enorme Interesse der Branche an diesen Themen.

Synergien in der Immobilienwirtschaft ausloten

Der Kongress begann mit einem Besuch des Schweizer Digitaltags am Hauptbahnhof Zürich. Dort konnten alle Teilnehmenden exklusiv die eindrucklichen Ausstellungen von ABB Schweiz (Augmented-Reality-Anwendungen einer Smart City), Helvetia (Hacker-Schutz für KMUs) und HP (Digitaler Arbeitsplatz von morgen) besuchen. Zu den Referenten des daran anschliessenden Swiss Real Estate Innovation Day 2019 im Zürcher Brockenhaus zählte dann, neben vielen anderen, beispielsweise Stephan Jung, CEO der InoventiQ Group AG aus Hamburg. Er stellte zwölf Trends vor, auf die wir uns in Zukunft einzustellen haben. Dazu gehören beispielsweise die zunehmende Individualisierung der Gesellschaft («Stichwort: Generation Me, Myself and I»), das Auflösen von Rollenmodellen («Gendershift») oder auch die «Silberne Revolution»: Die Gruppe der Senioren fühlt sich jünger und ist wesentlich aktiver und agiler.

Die grosse Spannweite zwischen Immobilien-AG und jungen PropTechs zeigte Bastian Zarske Bueno, Head Corporate Ventures bei der Swiss Prime Site Group, auf. Ein ernstzunehmendes Hindernis bei Kooperationen zwischen Gross und Klein sei das Risikomanagement. Innovationen würden bei der Risikoabwägung per se als Gefahr wahrgenommen, deren Marktfähigkeit sich erst noch beweisen müsse. Zarske Bueno sprach sich für eine gesunde Mischung aus Innovationstools und Partnerschaften zwischen jungen und alten Firmen aus. Dabei müssten Etablierte wie Newcomer in Szenarien denken und sinnvolle Synergien in der Immobilienwirtschaft ausloten.

Branchen-Innovationen für mehr Effizienz und Mehrwert

Eines der jungen Vorzeigeunternehmen aus dem Schweizer PropTech-Kosmos ist die Firma Allthings. Michael Benjamin, Director Strategic Partnerships, erklärte am ersten Swiss Real Estate Innovation Day, dass bei der Lancierung eines neuen Produkts Effizienz und Mehrwert im Fokus stehen sollten. Wie Künstliche Intelligenz und Robotik in der Immobilienwelt integrierbar sind, zeigte anschliessend Fredrik Isler, CFO und Verantwortlicher für das Business Development bei der Zürcher ANYbotics AG. Das Technologie-Startup wurde 2016 als Spin-off der ETH Zürich gegründet, zählt heute 35 Mitarbeitende und entwickelt vierbeinige mobile Roboter für industrielle Anwendungen. Auch für die Bauindustrie bietet das jüngste ANYmal C-Modell neue Lösungen, wie zum Beispiel bei der Begehung von Baustellen oder beim nachträglichen Scannen von Bestandesliegenschaften für den «Digital Twin».

Zum innovativen Event-Nachmittag zählten darüber hinaus erkenntnisreiche Pitch-Präsentationen von neuen PropTechs wie Smino (digitalisierte Prozesse für die Entwicklung, Planung und Bau), IntelliClean (mittels Datensensoren mehr Effizienz im Facility Management) und Workspace2go (bessere Ausnutzung von Geschäftsräumlichkeiten, quasi das «Airbnb für Büros»). Abgerundet wurde der Event mit der Vorstellung von interessanten Ergebnissen der zweiten PropTech-Studie, die das Innovationsnetzwerk SwissPropTech zusammen mit dem Research-Team der Credit Suisse anfangs 2019 durchgeführt hatte. Zudem gab es wieder genügend Raum, Zeit und Gelegenheit zum Austausch und Netzwerken der Veranstaltungsteilnehmer, wie auch einen extra Eventbereich im Zürcher Brockenhaus, wo PropTechs ihre Geschäftsideen und Innovationen «face-to-face» vorstellen konnten.

Neuaufgabe des Swiss Real Estate Innovation Day im 2020

Für die Initiatoren des ersten Swiss Real Estate Innovation Day waren Akzeptanz und Resonanz auf den neuen Event unerwartet gross. Das Immobiliennetzwerk Swiss Circle AG und die Galledia Fachmedien AG, Herausgeberin des Fachmagazins IMMOBILIEN BUSINESS, wollen daher auch im kommenden Jahr, im September 2020, wieder einen ganz speziellen Digital- und Innovationstag für die Immobilienwelt auf die Beine stellen, wie Swiss Circle-CEO Roman Bolliger und Galledia-Verlagsleiter Harald Zeindl am Ende des Schweizer Digitaltages bekräftigten.

- Weitere Informationen & Bilder der Veranstaltung auf www.innovation-day.ch.

KONTAKTE

Dr. Roman H. Bolliger
CEO Swiss Circle AG
Hinterdorfstrasse 21
8314 Kyburg
Telefon: +41-44 931 20 20
E-Mail: info@swisscircle.ch
Internet: www.swisscircle.ch

MEDIEN-KONTAKT

Mathias Rinka
Mediensprecher Swiss Circle AG
Telefon: +41-44 931 20 20
Mobil: +41-76 241 68 82
E-Mail: media@swisscircle.ch